

Mitteilung des Sachwalters der Swissair-Gruppe an die Gläubiger und die Medien

Verkauf von Inflight-Material ab 17. Oktober 2002, 09.00 Uhr, in Bassersdorf

Küsnacht-Zürich, 11. Oktober 2002. Der bereits in der Medienmitteilung vom 20. September 2002 angekündigte Verkauf von Inflight-Material, Büroeinrichtungen, Büromobiliar, Alkoholika und Kosmetika durch den Liquidator Kurt Hoss wird ab dem 17. Oktober 2002, 09.00 Uhr, an der Grindelstrasse 9 in 8303 Bassersdorf stattfinden. Die Verkaufslokalitäten sind an Werktagen durchgehend von 09.00 bis 17.00 Uhr, an Samstagen von 09.00 bis 15.00 Uhr geöffnet. Sonntags bleiben die Lokalitäten geschlossen. Die Liquidation wird mehrere Wochen dauern. Zunächst werden Inflight-Material, Alkoholika und Kosmetika in grossen Mengen in den Verkauf gelangen. Es stehen beispielsweise 720'000 Hutschenreuther Porzellan-Speiseteller in verschiedenen Grössen, 260'000 Rot- und Weissweingläser, 360'000 Stück versilbertes First-Class-Tafelbesteck, 75'000 First-Class-Schlafsäcke und Woldecken, 160'000 Flaschen Rot- und Weisswein (Airlineabfüllung) oder 360'000 First-Class-Amenity Kits (Nachtsets mit u.a. Zahnbürste, Haarbürste, Pflegeprodukten) zum Verkauf. Das Inflight-Material ist zu 90% neu, es handelt sich mehrheitlich um First- und Business-Class Ware. Die Büroeinrichtungen werden zu einem späteren Zeitpunkt, der durch die Firma Hoss bekanntgegeben wird, in den Verkauf gelangen.

Dem Liquidationsverkauf ging eine mehrmonatige, logistisch ausserordentlich komplexe Tätigkeit voraus. Das Liquidationsteam der Swissair musste in einer ersten Phase das in der Schweiz vorhandene Material sichten und die weltweite Rückführung der Ware von diversen Aussenstationen wie Atlanta, San Francisco oder Tokyo veranlassen und überwachen. Insgesamt wurden bisher rund 1800 Palette mit einem Warengewicht von rund 300 Tonnen in die Schweiz zurückgeführt. Zurzeit sind noch Schiffs-Container in die Schweiz unterwegs. Sie sollten in den nächsten Wochen in Zürich ankommen. In einer zweiten Phase musste das Liquidationsteam das einkommende Material sortieren, erfassen und umlagern. Historisch bedeutendes Material wurde diversen Museen (Verkehrsmuseum Luzern, Fliegermuseum Dübendorf und Museum für Gestaltung Zürich) leihweise übergeben. Anschliessend wurde das Material durch den Liquidator Kurt Hoss zum Verkauf hergerichtet und bereitgestellt.

Auf der Website der Firma Kurt Hoss (www.hossliquidator.ch) sind weitere Informationen über die Liquidation erhältlich (Liste der Verkaufsgegenstände, Anfahrtsplan etc.). Es besteht dort auch die Möglichkeit, sich registrieren zu lassen, um sobald verfügbar, weitere Informationen per E-Mail zu erhalten. Die Website der Firma Kurt Hoss wird laufend aktualisiert.

Für Rückfragen ist unter den Nummern 01 914 27 75 (deutsch), 01 914 27 76 (französisch) und 01 914 27 77 (englisch) eine Hotline eingerichtet worden. Die Hotline ist von Montag bis Freitag von 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr und von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr in Betrieb.

Für weitere Informationen

- Website des Sachwalters: www.sachwalter-swissair.ch
- Filippo Th. Beck, Wenger Plattner, Telefon 01 914 27 70, Fax 01 914 27 88